

## PRAKTIKUM

# FOS-Schüler zu Gast in Dublin

**REGENSBURG.** Drei Wochen Dublin, untergebracht bei irischen Gastfamilien, ein Praktikum bei irischen Firmen – ganz schön mutig, was sich die 20 Schüler der 11. Jahrgangsstufe der FOS/BOS Regensburg da trauten. Im Vorjahr machte Corona noch einen Strich durch die Rechnung, aber nun war die Zeit reif für das von Erasmus geförderte Auslandsprojekt „Praktikum im Ausland“.

Gemeinsam startet die Gruppe in den Osterferien, ein einwöchiger Intensivsprachkurs vor Ort gibt den Schülern die nötige Sicherheit, um am Arbeitsplatz in Dublin zu bestehen. Je nach Ausbildungsrichtung (Sozialwesen, Gesundheit, Technik oder Wirtschaft) folgen zwei Wochen Praktikum in Kinderkrippen und –gärten, bei IT-Firmen, Werbeagenturen, bei Personaldienstleistern oder Vertriebsunternehmen, in denen sie sich bewähren müssen. Dabei vergleichen sie die Arbeit in Irland mit ihren Erfahrungen bei den Regensburger Praktikumsstellen, denn das Praktikum



**Die Gruppe der Schülerinnen und Schüler der FOS BOS Regensburg in Dublin mit den betreuenden Lehrkräften Angelika Resch, Wolfgang Troidl, Gabi Leuschner und Jo Jobst**

FOTO: WOLFGANG TROIDL

spielt an der FOS eine zentrale Rolle, um Erfahrungen zu sammeln und reifer zu werden.

Natürlich darf der Spaß dabei nicht zu kurz kommen. Gemeinsame Abende in irischen Pubs sowie Ausflüge bei untypisch sonnigem Wetter an den Wochenenden zu den Cliffs of Moher, nach Belfast, in das Titanic Museum, nach Giants Causeway und Galway

und zu den Wicklow Mountains sorgen für beste Stimmung und bleibende Erinnerungen. Und wenn dann auch noch Ed Sheeran für die Schüler der FOS (und noch 40 000 andere Fans) ein Konzert in Dublin gibt, kann man nur von einer wunderbaren „Reifeprüfung“ in Irland sprechen, die in den kommenden Schuljahren sicher wiederholt wird.